



Datenschutzhinweise: Briefwahl

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Durchführung der Briefwahl.

2. Name und Kontaktdaten der*des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München.

Kreisverwaltungsreferat
Geschäftsleitung, Wahlen und Abstimmungen
Ruppertstraße 19
80466 München

E-Mail: wahlamt.kvr@muenchen.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzes

Den behördlichen Datenschutz der Landeshauptstadt München erreichen Sie unter datschutz@muenchen.de oder postalisch unter Marienplatz 8, 80331 München.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden verarbeitet, um die ordnungsgemäße Durchführung der Briefwahl zu gewährleisten.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e und Absatz 3 Satz 1 Buchstabe b der Datenschutz-Grundverordnung sowie Artikel 4 Absatz 1 des Bayerischen Datenschutzgesetzes in Verbindung mit den jeweiligen Rechtsgrundlagen für die einzelnen Wahlen verarbeitet: für Bundestagswahlen der Bundeswahlordnung, für Europawahlen der Europawahlordnung, für Landtags- und Bezirkswahlen sowie Volksentscheide der Landeswahlordnung, für Kommunalwahlen der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung, für Bürgerentscheide der Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden in der Landeshauptstadt München und in den Stadtbezirken in Verbindung mit der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung, für Migrationsbeiratswahlen der Wahlordnung für den Migrationsbeirat der Landeshauptstadt München in Verbindung mit der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung sowie für die Seniorenvertretungswahl der Satzung für die Seniorenvertretung der Landeshauptstadt München in Verbindung mit der Gemeinde- und Landkreiswahlordnung.

5. Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an den jeweiligen Druckdienstleister zum Druck des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen weitergegeben. Der technische Betrieb wird durch das IT-Referat der Landeshauptstadt München bereitgestellt. Bei technischen Problemen könnte dieses gegebenenfalls auf die Daten zugreifen müssen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden je nach Rechtsgrundlage der jeweiligen Wahl unterschiedlich lange gespeichert: bei Bundestagswahlen grundsätzlich bis 60 Tage vor der Wahl des neuen Deutschen Bundestags, bei Europawahlen grundsätzlich bis 60 Tage vor der Wahl des neuen Europäischen Parlaments, bei Landtags- und Bezirkswahlen sowie Volksentscheiden grundsätzlich bis 60 Tage vor der Wahl des neuen Landtags beziehungsweise bis zur Freigabe durch das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration, bei Kommunalwahlen, Bürgerentscheiden, Migrationsbeiratswahlen und der Seniorenvertretungswahl grundsätzlich bis sechs Monate nach der Wahl.

8. Pflicht zur Angabe der Daten

Sie sind verpflichtet, bei der Beantragung eines Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen folgende personenbezogene Daten anzugeben: Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Wohnanschrift mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort. Ohne Angabe dieser Daten kann kein Wahlschein erteilt werden. Die Rechtsgrundlage richtet sich nach der jeweiligen Wahl (Bundeswahlordnung, Europawahlordnung, Landeswahlordnung, Gemeinde- und Landkreiswahlordnung sowie die hierauf verweisenden Satzungen und Wahlordnungen).

9. Betroffenenrechte

Ihre Rechte nach Artikel 15 fortfolgende der Datenschutz-Grundverordnung (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit) können Sie gegenüber der Landeshauptstadt München als verantwortliche Stelle geltend machen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Ebenfalls besteht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.